

Liebe?!

Yami X Tea!!

Von abgemeldet

Kapitel 16: Schwere Vergangenheit

Kapitel 16

Hi, meine Lieben Leser!

Hier kommt das sechzehnte Kapitel! Hoffe es gefällt euch!^^

Und schreibt schön fleißig Kommis! Dann geht's auch schnell weiter! ^.^

Ich fang jetzt mal an:

"..." Jemand redet

~...~ Teas Gedanken

//...// Yamis Gedanken

>...< Yugis Gedanken

\...\ Tobias Gedanken

=...= Lord Blacks Gedanken

§...§ Lord Brights Gedanken

Kapitel 16 Schwere Vergangenheit

"Tea! Beil dich!", reißt Yami und zerrt sie hinter sich her. "Au! Ich komm ja schon!" "Tut mir Leid..." "Schon okay!" Tea lächelte ihn an und drückte seine Hand.

Nachdem Yami Lord Blacks Soldaten sah, hatte er Yugi und Tea sofort gerufen und zum Weitergehen beauftragt.

Eine Weile liefen sie schweigend hintereinander her. Als sie aber an einen Wasserfall kamen, staunten alle drei nicht schlecht. Über ihnen, in ca. dreihundert Metern, fiel das Wasser nach unten, wo es in einem riesigen See blieb. "Was machen wir jetzt?!", fragte Yugi etwas genervt. Tea warf ihm einen mörderischen Blick zu und lief auf den See zu. Sie rief etwas, worauf die beiden jungen Männer zu ihr kamen und sich hinter sie stellten. "Meinst du wirklich, Liebling?" Tea nickte und sprang in den See. Yugi und Yami sahen sich an und sprangen schließlich auch in den See.

"Wo sind sie?!!!!" "Tut mir Leid, Sir! Wir haben ihre Spur verloren! Sie müssen sich ein Floß gebaut haben und dem Fluss gefolgt sein!" Lord Brights Gesichtsausdruck wird ausdruckslos, er schaute nur auf den Boden. Plötzlich zog er sein Schwert und schlug dem Soldaten, der ihm gerade die Botschaft erteilt hatte, den Kopf ab. (-.- Ich

spinne!!!! *sich selber k.o schlägt* (Sorry! Muss ne kurze Pause machen! Bin gleich wieder da! ... So! Hab mich wieder von meinem k.o- Schlag erholt! Ich hab das echt gemacht!! Ich wollte eigentlich nie jemanden ermorden! Okay... Ich gebs zu... In meiner anderen Tea X Yami FF hab ich beide sterben lassen... Also Tea und Yami... Aber ich fand's süß... *sich noch mal eine reinhau* ^.^)

"Ist alles okay, Tea?" "Mir geht's gut! Bin nur etwas müde!", sagte Tea und ließ sich nach hinten fallen. Yami fing sie auf und hielt sie in seinen Armen. Erschöpft öffnete Tea die Augen und lächelte ihn an. Sie streckte ihr zitternde Hand aus und nahm ihn sanft am Kragen. Dann zog sie ihn sanft nach unten und küsste ihn leidenschaftlich. "Ich liebe dich...", sagte Tea, die darauf gleich einschlief. Yami strich ihr sanft durchs Haar und küsste sie auf ihre Stirn. "Ich liebe dich auch..." Tea lächelte im Schlaf und kuschelte sich an Yami. Yami sah sie eine Weile an, doch bald schlief auch er, mit Tea im Arm (^-^ ein. >Pah! So ein scheiß! Ich werde Tea schon noch bekommen! Darauf schwöre ich! Und wenn es das letzte ich, das ich tue!!!< Er schaute missbilligend auf Tea und Yami und setzte sich neben die beiden. >Vier Jahre!! Vier Jahre habe ich sie geliebt! Und ich liebe sie immer noch! Und jetzt?! Liegt sie in den Armen von meinem "Bruder"! Ich hasse ihn! Ich hasse ihn! Ich hasse ihn! Ich werde ihm alles heimzahlen! Alles! Die ganzen neunzehn ½ Jahre die ich wegen ihm ignoriert wurde! Immer hieß es: 'Ah! Da ist ja Miss Muto mit ihrem hübschen Jungen!' oder 'Die Mutos haben ja so~ einen netten und lieben Jungen! Man kann sie echt beneiden!' Wie ich das hasse!! Immer wurde er bevorzugt! Ich hasse ihn!!!!< Er holte sein Taschenmesser heraus und ritzte Yamis Hemd auf. Dann nahm er die Spitze des Messers, und ritzte ihm die Haut auf. Yami zuckte dabei nur ein wenig und umarmte Tea nur noch stärker. Yugi biss sich auf die Zähne und stach noch stärker in Yamis Arm, so stark, bis es blutete. Er hob seine Hand unter, so dass das Blut auf seine Handfläche tropfte. >Hm... Das macht Spaß!!< Er grinste teuflisch und stand auf. Mit dem Blut auf der Hand lief er zum Wasserfall. (Wer nicht draufgekommen ist: Die drei sind unter dem Wasserfall hindurch geschwommen und sitzen jetzt in einer kleinen Höhle hinter dem Wasserfall) "Machs gut Bruderherz...", flüsterte er und hob seine Hand unter das Wasser. Das Blut verschwand von seiner Hand und wurde in den See gespült. "Für mich bist du gestorben...", sagte Yugi und lächelte verrückt, dann drehte er sich wieder zu den beiden Turteltäubchen um und erstarrte. Tea stand hinter ihm und schaute geschockt in sein Gesicht. Sie schüttelte ihren Kopf und schaute mit Tränen in den Augen zu ihm. (Tea und Yugi sind gleich groß. Also in meiner Geschichte 1.71 Meter. Aber Yami ist 1.75 Meter.) "Tea!", sagte Yugi und trat einen Schritt auf sie zu. "Warum...?", fragte sie nur und trat zwei Schritte zurück. "Es tut mir nicht leid was ich getan habe, dass solltest du wissen!" "Aber warum?", fragte sie. Tea schaute ihm entschlossen in die Augen, sie trat einen Schritt auf ihn zu und schaute ihm eiskalt in die Augen. "Weil... Ich ihn hasse! Dafür dass ich wegen ihm mein ganzes Leben lang ignoriert wurde! Und dafür dass er mir meine erste Liebe genommen hat! Dich! Dafür hasse ich ihn!!!" Tea trat noch einen Schritt auf ihn zu und stand jetzt genau vor ihm. Nur eine Armlänge trennten sie voneinander. "Weist du was?! Ich hasse dich auch!!!!", schrie sie. "Yami liebt dich! Du bist sein Bruder! Und du hast nichts Besseres zu tun als ihn zu hassen! Für etwas was er gar nicht mit Absicht gemacht hat! DU bist hier der gehasst werden soll! DU willst die Liebe zwischen mir und ihm vernichten!! Und DU hast gerade gesagt Yami sei für dich gestorben! Obwohl er dir gar nichts getan hat!", sie hob ihr Hand. Yugi senkte seinen Kopf weil er wusste was jetzt kommt. Sie würde ihn ohrfeigen. Doch er spürte nichts. Nur dass eine Hand über seinen Kopf strich. "Danke...", sagte

